

Jahresbericht des Remscheider Blinden- u. Sehbehindertenverein e.V.
für das Vereinsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Am 1. Januar 2020 hatte der Verein 57 Mitglieder. 2 Personen sind durch Tod ausgeschieden, 1 Mitglied ist aus persönlichen Gründen ausgetreten. Somit hatte der Verein am 31. Dezember 2020 54 Mitglieder.

Es fanden 1 Jahreshauptversammlung und 2 Vorstandssitzungen statt. Info-CDs wurden erstellt und durch ATZ-Hörmedien in Holzminden an die Mitglieder verschickt.

Wie im gesamten Leben der Bevölkerung so hatte auch die **Corona-Pandemie** im Jahr 2020 im Vereinsleben des RBSV starke Auswirkungen, da das gesamte öffentliche Auftreten des Vereins erheblich beschnitten wurde.

Die Aktivitäten des Vereins waren eingeschränkt und verlagerten sich auf Aufgaben, die mit der Pandemie zusammenhängen.

So fielen eine Mitgliederversammlung, mehrere Vorstandssitzungen, Herbstfest und Jahresabschlussfeier, Frühstückstreffen im Möbelhaus Knappstein, augenmedizinischer Selbsthilfetreff, Besuche in Schulen und Seniorenheimen, Gesprächstreffs und die Beratung „Blickpunkt Auge“ aus. Die Planungen des Vorstands aus dem Jahr 2019 für das Jahr 2020 konnten häufig nicht durchgeführt werden.

Stattdessen wurde die Betreuung der überwiegend älteren Mitglieder in der Pandemiephase größtenteils telefonisch vorgenommen.

Aktivitäten des Vorstandes:

09.01.20 Treffen mit Herrn Kalis von der AOK Remscheid

13.01.20 Treffen mit den Stadtwerken in Remscheid

07.10.20 Gespräch mit dem MK Hotel als Ersatztagungsort für ausgefallene Stammtische im „Brauhaus“

07.11.20 Telefonkonferenzschaltung zur Fachgruppenversammlung der Fachgruppe „Umwelt-Verkehr-Mobilität“
Herr Kottsieper, Herr Ünsal

Ausflüge und Besichtigungen:

25.01.20 Führung im „Von der Heydt Museum“ zum Thema 150 Jahre „Else Lasker Schüler“

10.-19.09.20 Freizeit am Timmendorfer Strand

In den 3 Sitzungen des **Beirats für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung** arbeitete das Vorstandsmitglied des RBSV, Frau Sommer, aktiv mit, in Zukunft wird Herr Ünsal an ihrer Stelle teilnehmen.

Um das gesellige Beisammensein zu pflegen, traf sich die **Frauengruppe** mit Unterbrechungen bis September 2020 im Haus „Lindenhof“. Wir danken Frau Schucht und ihren sehenden Helfern dafür.

Monatlicher Stammtisch:

Der monatliche Stammtisch - diesmal nur von Februar bis März – wurde von vielen Mitgliedern, Angehörigen und Vereinsfremden besucht.

Der Vorstand hatte zu diesen Treffen Referenten zu folgenden Themen eingeladen:

03.02.20 Thema: Verbraucherzentrale, Referentin: Frau Schwertner

02.03.20 Thema: Gehirn-u. Augentraining, Referentin: Frau Beierling, (Heilpraktikerin)

An dieser Stelle danken wir allen Firmen und Organisationen, sowie Privatpersonen, die den Remscheider Blinden- und Sehbehindertenverein e. V. ideell und finanziell unterstützt haben.

Unser Tätigkeitsbericht soll allen Interessierten ein Bild vom Vereinsleben widerspiegeln und zeigen, mit wieviel Engagement sich der Vorstand seinen Aufgaben stellt. Viele Ziele können nur durch eine starke Gemeinschaft erreicht werden. Ohne die Spenden unserer Mitglieder, Freunde und Förderer würden wir so ein breites Angebot an Unternehmen nicht anbieten können.

Ohne sehende Helfer geht es auch nicht:

Wir dankern daher unseren ehrenamtlichen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung im Verein: Fr. Lengling, Fr. Pudel, Hr. Schucht, Fr. Müller, Fr. Scheler, Fr. Pauli, Fr. Buchholz und Fr. Gallon.

Auch dürfen wir Fr. Stefanie Busch nicht vergessen, die unsere Buchführung und Büroarbeit erledigt. Wir sagen von hier aus allen, vielen Dank.

Der Kontakt zu allen Behörden und Wohlfahrtsverbänden wurde im Berichtsjahr 2020 aufrechterhalten.
Remscheid, den 04. Februar 2021

gez.
Ulrich Kottsieper
2.Vorsitzender

gez.
Ulrich Junker
Schriftführer

gez.
Christa Kottsieper
Beisitzerin

Bankverbindung:
Remscheider BSV, Deutsche Bank IBAN:DE52 3407 0024 0546 2437 00